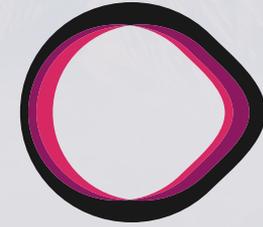


Schwyz
Next_

kanton **glarus** 


**regional
management**
obersee linth



OST
Ostschweizer
Fachhochschule

Innovationstagung

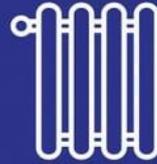
**Regionalmanagement OberseeLinth /
Kanton Glarus /
Schwyz Next**

Alex Simeon

47. Innovationstagung

Energie ist knapp.
Verschwenden wir sie nicht.

5 Sparempfehlungen fürs Heizen



Raumtemperatur senken:

Achten Sie darauf, dass die Raumtemperatur nicht mehr als 20°C beträgt.

Thermostatventil montieren:

Thermostatventile an Heizkörpern halten die Raumtemperatur automatisch auf dem gewünschten Wert und helfen so, bis zu 20% Energie zu sparen.

Richtig gut lüften:

Wer in der Heizsaison mit ständig schräg gestellten Fenstern lüftet, lässt viel Wärme ins Freie entweichen. Öffnen Sie besser dreimal täglich alle Fenster 5 bis 10 Minuten für ein energiesparendes Stosslüften.

Radiatoren freihalten:

Warme Luft muss ungehindert in den Räumen zirkulieren können. Halten Sie Radiatoren deshalb frei von Möbeln oder Vorhängen.

Heizung entlüften:

Schaffen Sie ein gutes Raumklima und senken Sie den Energieverbrauch fürs Heizen um bis zu 15%. Entlüften Sie dazu vor Beginn der Heizsaison Ihre Heizung.

Weitere Empfehlungen und Informationen zur Energielage der Schweiz auf

nicht-verschwenden.ch



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für Umwelt,
Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF



Energie ist knapp.
Verschwenden wir sie nicht.

5 Sparempfehlungen für Warmwasser



Duschen statt baden:

Sparen Sie viel Warmwasser, indem Sie nur kurz und nicht zu heiss duschen. Eine Wassertemperatur um 37°C ist für den Körper und fürs Energiesparen ideal.

Die richtige Menge Wasser kochen:

Wasser zum Kochen bringen braucht viel Energie. Überlegen Sie sich immer vorher, wie viel Heisswasser Sie wirklich benötigen.

Wasserkocher statt Pfanne:

30% weniger Energie benötigt ein Wasserkocher gegenüber einer Pfanne mit Deckel beim Erhitzen von Wasser.

Niedrig temperiert waschen:

Waschen Sie Ihre Kleider mit möglichst niedriger Temperatur und nutzen Sie Sparprogramme.

Spar-Armaturen einbauen:

Verwenden Sie in Küche und Bad Armaturen und Brausen der Effizienzklasse A. Die modernen Durchflussregler lassen sich ganz einfach anstelle der alten Strahlregler in die Armaturen einschrauben und sparen bis zu 50% Wasser.

Weitere Empfehlungen und Informationen zur Energielage der Schweiz auf

nicht-verschwenden.ch



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für Umwelt,
Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF



Innovationstagungen im Überblick

2021		
Durchgeführt ja/nein	Datum (jeweils 18.15 Uhr)	Tagungsthema
-	-	-
✓	Mittwoch, 8. September 2021	Bedeutung der Megatrends für die Schweizer Gesellschaft
-	-	-

2022		
Durchgeführt ja/nein	Datum (jeweils 18.15 Uhr)	Tagungsthema
✓	Mittwoch, 4. Mai 2022	Nächster Halt: Post Carbon
✓	Mittwoch, 31. August 2022	Nächster Halt: Stromlücke Stromversorgung in der Schweiz in naher Zukunft
in Planung	Mittwoch, 2. November 2022*	Nächster Halt: Achtsamkeit

* Abhängig von Corona-Lage und Raumverfügbarkeit

Nächster Halt: Stromlücke – Stromversorgung in der Schweiz in naher Zukunft

Programm 31.08.2022

Programm: Nächster Halt: Stromlücke - Stromversorgung in der Schweiz in naher Zukunft	
Zeit	Was / Wer
18.25 Uhr	Von Lücken und Lückenbüßern – oder warum wir die aktuelle Versorgungskrise als Chance begreifen sollten Nils Epprecht. Geschäftsleiter. Schweizerische Energie-Stiftung - Zürich
18.50 Uhr	Klimaschutz und Versorgungssicherheit - der Umbau der Stromversorgung ist entscheidend Georg Klingler Heiligtag. Lead Link Klimakampagne und Fachspezialist Energie und Klima. Greenpeace Schweiz - Zürich
Pause	
19.25 Uhr	Energiewende ohne Stromlücke? Dr. Jörg Spicker. Senior Strategic Advisor. Swissgrid AG - Aarau
19.50 Uhr	Strom- und Wärmespeicher für die Energiewende Prof. Dr. Andreas Häberle. Institutsleiter - SPF Institut für Solartechnik, Fachabteilungsleiter - Fachabteilung Erneuerbare Energien und Umwelttechnik, OST Ostschweizer Fachhochschule
ab ca. 20.15 Uhr	Apéro und Networking – Die Veranstaltenden laden Sie herzlich zum Apéro ein.

Informationen aus der OST





Start your innovation project

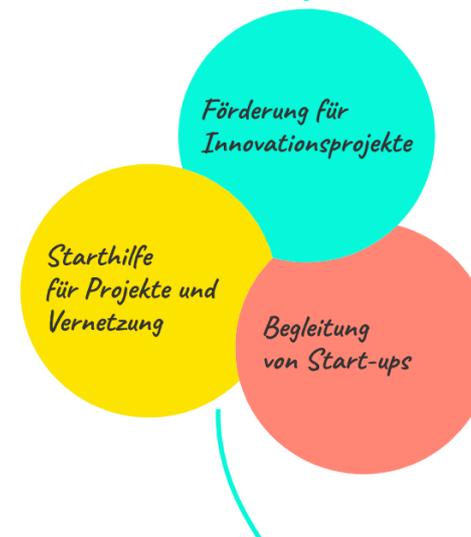
Innosuisse-Projektförderung 2021

- KTI ->> Innosuisse
 - <https://www.innosuisse.ch>
 - [Innosuisse Discover \(discover-innosuisse.ch\)](https://discover-innosuisse.ch)

Innosuisse bewilligte
2021 Förderbeiträge in Höhe von

329.7
Mio. CHF

Zahlen und Fakten rund um die Förderangebote



Veranstaltungen

- [Informieren Sie sich über unsere Studiengänge | OST](http://www.ost.ch/de/info-veranstaltungen) www.ost.ch/de/info-veranstaltungen

03.09.2022, 09:00 Uhr, Departement Gesundheit,
Praxisräume Physiotherapie

Tag der offenen Tür Bachelor-
Studium in Physiotherapie



Erfahren Sie am Tag der offenen Tür alles
über das BSc in Physiotherapie und lernen
Sie uns persönlich kennen.

08.09.2022, 17:15 Uhr, Online

Infoanlass Weiterbildung Soziale
Arbeit



An diesem Infoanlass erfahren Sie alles über
unsere Weiterbildungen im Bereich der
Sozialen Arbeit.

08.09.2022, 17:15 Uhr, Online

Infoanlass Weiterbildung
Gesundheits-/Sozialmanagement



An diesem Infoanlass erfahren Sie alles über
unsere Weiterbildungen im Bereich
Gesundheits- und Sozialmanagement.

08.09.2022, 17:15 Uhr, Online

Infoanlass EMBA, MAS in
Business Administration, BWL



Mehr erfahren zum Executive MBA, MAS in
Business Administration und CAS
Betriebswirtschaft

08.09.2022, 17:15 Uhr, Online

Infoanlass Weiterbildung
Immobilienmanagement



An diesem Infoanlass erfahren Sie alles über
unsere Weiterbildungen im Bereich
Immobilienmanagement.

08.09.2022, 17:15 Uhr, Online

Infoanlass CAS Innovatives HR-
Management



Besuchen Sie unseren Infoanlass zum CAS
Innovatives HR-Management.

Weitere Innovationstagungen

- Nächste Innovationsgagung: 2.11.2022, «Nächster Halt: Achtsamkeit»
- 2023 sind insgesamt wiederum drei Innovationstagungen geplant
- Die entsprechenden Daten und Themen sowie weitere Infos unter:
 - [IPEK Events | OST](#)
- Netzwerk zugunsten der Wirtschaft in der Oberseeregion
 - www.nepo.ch



Programm

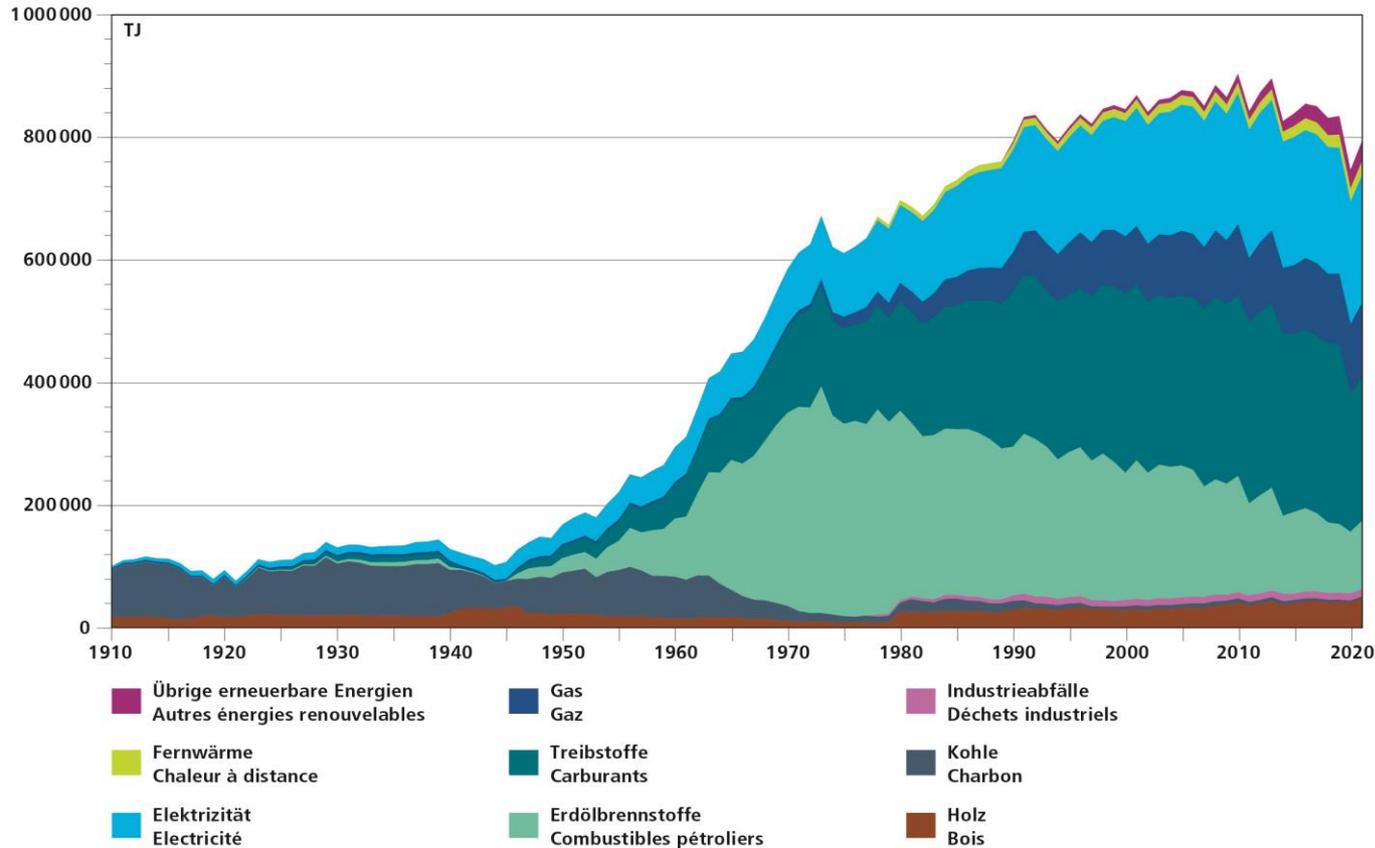
Stromlücke – Stromversorgung in der Schweiz in naher Zukunft



Energieverbrauch

... gar nicht so schlecht ...

Fig. 1 Endenergieverbrauch 1910–2021 nach Energieträgern
Consommation finale 1910–2021 selon les agents énergétiques

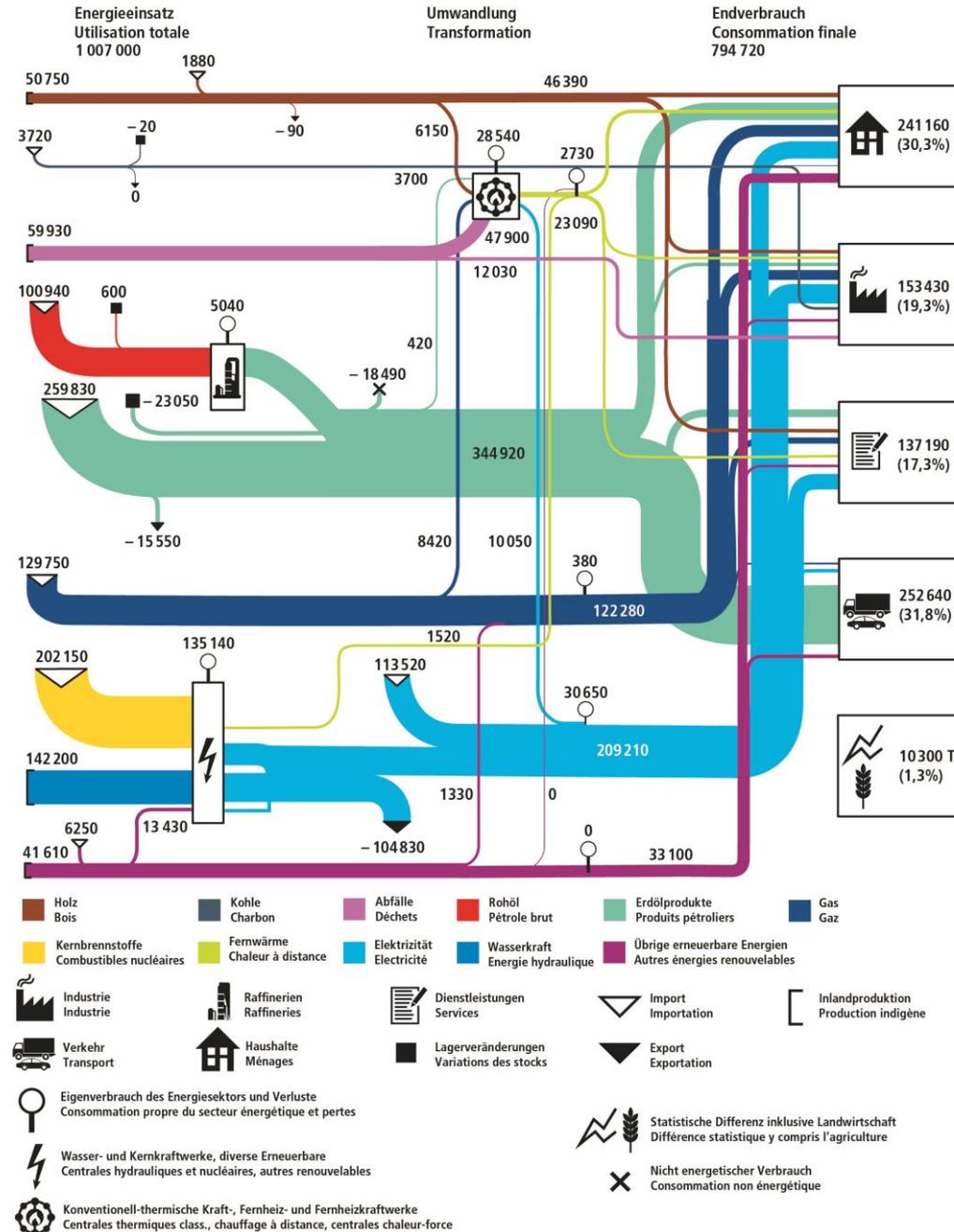


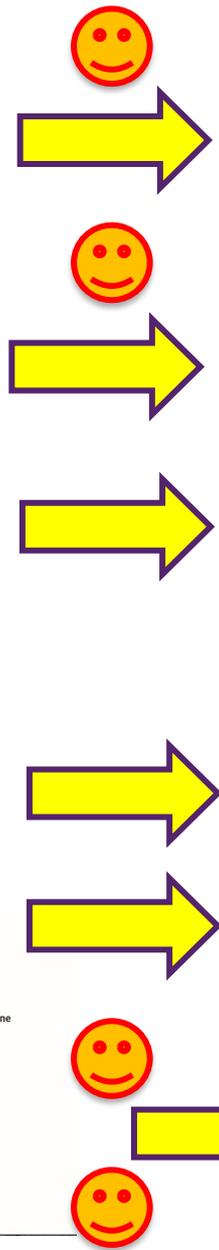
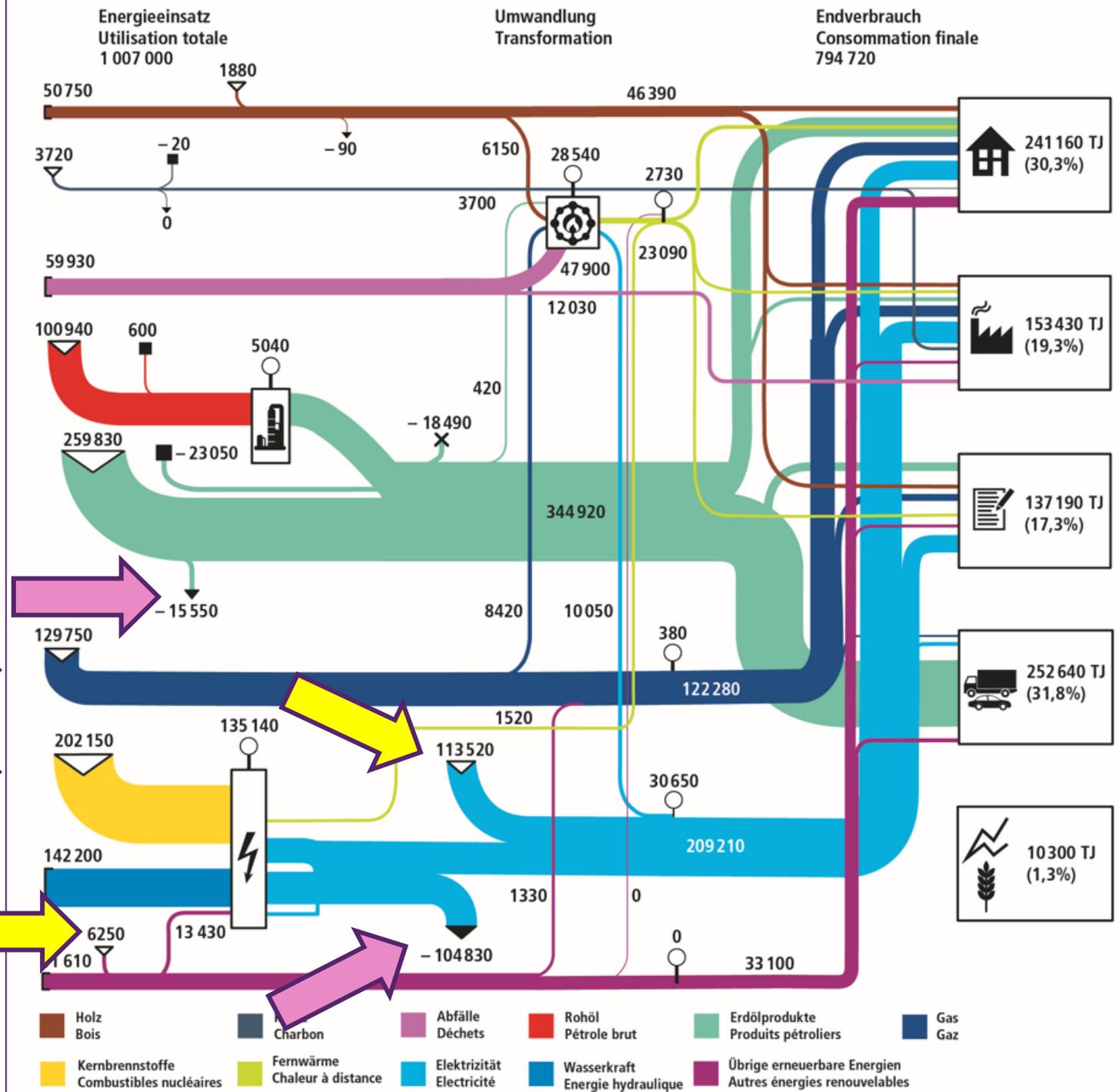
BFE, Schweizerische Gesamtenergiestatistik 2021 (Fig. 1)
OFEN, Statistique globale suisse de l'énergie 2021 (fig. 1)

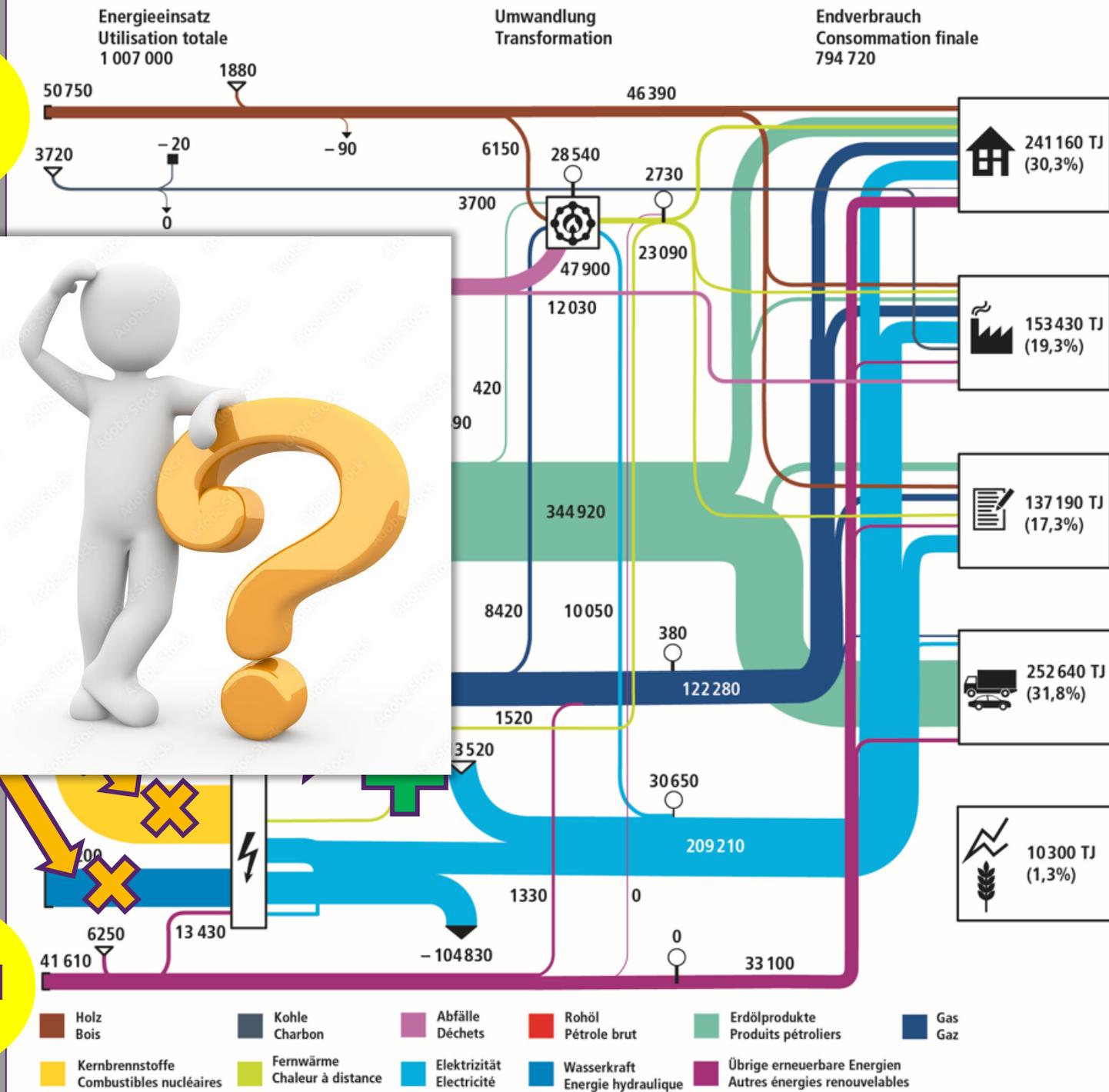
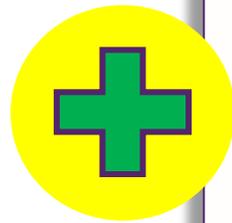


Fig. 5 Detailliertes Energieflussdiagramm der Schweiz 2021 (in TJ)
Flux énergétique détaillé de la Suisse en 2021 (en TJ)

BFE, Schweizerische Gesamtenergiestatistik 2021 (Fig. 5)
OFEN, Statistique globale suisse de l'énergie 2021 (fig. 5)







Nächster Halt: Stromlücke – Stromversorgung in der Schweiz in naher Zukunft

Programm 31.08.2022

Programm: Nächster Halt: Stromlücke - Stromversorgung in der Schweiz in naher Zukunft	
Zeit	Was / Wer
18.25 Uhr	Von Lücken und Lückenbüßern – oder warum wir die aktuelle Versorgungskrise als Chance begreifen sollten Nils Epprecht. Geschäftsleiter. Schweizerische Energie-Stiftung - Zürich
18.50 Uhr	Klimaschutz und Versorgungssicherheit - der Umbau der Stromversorgung ist entscheidend Georg Klingler Heiligtag. Lead Link Klimakampagne und Fachspezialist Energie und Klima. Greenpeace Schweiz - Zürich
Pause	
19.25 Uhr	Energiewende ohne Stromlücke? Dr. Jörg Spicker. Senior Strategic Advisor. Swissgrid AG - Aarau
19.50 Uhr	Strom- und Wärmespeicher für die Energiewende Prof. Dr. Andreas Häberle. Institutsleiter - SPF Institut für Solartechnik, Fachabteilungsleiter - Fachabteilung Erneuerbare Energien und Umwelttechnik, OST Ostschweizer Fachhochschule
ab ca. 20.15 Uhr	Apéro und Networking – Die Veranstaltenden laden Sie herzlich zum Apéro ein.

Energie ist knapp.
Verschwenden wir sie nicht.

5 Sparempfehlungen fürs Heizen



Raumtemperatur senken:

Achten Sie darauf, dass die Raumtemperatur nicht mehr als 20°C beträgt.

Thermostatventil montieren:

Thermostatventile an Heizkörpern halten die Raumtemperatur automatisch auf dem gewünschten Wert und helfen so, bis zu 20% Energie zu sparen.

Richtig gut lüften:

Wer in der Heizsaison mit ständig schräg gestellten Fenstern lüftet, lässt viel Wärme ins Freie entweichen. Öffnen Sie besser dreimal täglich alle Fenster 5 bis 10 Minuten für ein energiesparendes Stosslüften.

Radiatoren freihalten:

Warme Luft muss ungehindert in den Räumen zirkulieren können. Halten Sie Radiatoren deshalb frei von Möbeln oder Vorhängen.

Heizung entlüften:

Schaffen Sie ein gutes Raumklima und senken Sie den Energieverbrauch fürs Heizen um bis zu 15%. Entlüften Sie dazu vor Beginn der Heizsaison Ihre Heizung.

Weitere Empfehlungen und Informationen zur Energielage der Schweiz auf

nicht-verschenden.ch



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für Umwelt,
Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF



Energie ist knapp.
Verschwenden wir sie nicht.

5 Sparempfehlungen für Warmwasser



Duschen statt baden:

Sparen Sie viel Warmwasser, indem Sie nur kurz und nicht zu heiss duschen. Eine Wassertemperatur um 37°C ist für den Körper und fürs Energiesparen ideal.

Die richtige Menge Wasser kochen:

Wasser zum Kochen bringen braucht viel Energie. Überlegen Sie sich immer vorher, wie viel Heisswasser Sie wirklich benötigen.

Wasserkocher statt Pfanne:

30% weniger Energie benötigt ein Wasserkocher gegenüber einer Pfanne mit Deckel beim Erhitzen von Wasser.

Niedrig temperiert waschen:

Waschen Sie Ihre Kleider mit möglichst niedriger Temperatur und nutzen Sie Sparprogramme.

Spar-Armaturen einbauen:

Verwenden Sie in Küche und Bad Armaturen und Brausen der Effizienzklasse A. Die modernen Durchflussregler lassen sich ganz einfach anstelle der alten Strahlregler in die Armaturen einschrauben und sparen bis zu 50% Wasser.

Weitere Empfehlungen und Informationen zur Energielage der Schweiz auf

nicht-verschenden.ch

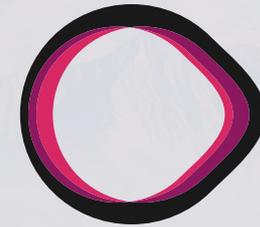


Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für Umwelt,
Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF





OST

Ostschweizer
Fachhochschule

Danke für eure Aufmerksamkeit!

Alex Simeon

Rektoratsstab